



Solarenergie Zürisee

Genossenschaft

Projektvorschau

Der Vorstand hat sich einige Gedanken zu neuen Projekten gemacht.

- Das Projekt «Erweiterung KEK – 70 kW» ist natürlich definitiv. Allerdings verschiebt sich die Ausführung voraussichtlich auf Herbst 2022. Je nach Sanierungsfortschritt der KEK.
- **PV-Anlagen MFH Weinmannngasse 28/30 – 28 kW**
Dieses ist ein Gebäude der Gemeinde Küsnacht. Diese hat ja immer wieder daraufhingewiesen, dass sie ihre Dächer zur Verfügung stellen möchte. Wir haben beim Gemeinderat Ueli Schlumpf, der Vorstand der Liegenschaftenabteilung und der ENAK ist, unser Vorhaben bereits deponiert. Nun muss mit der Liegenschaftenabteilung die entsprechenden Abklärungen getroffen werden, ob und wie die Anlagen zu realisieren ist.

Geplante Anlagedaten:

Leistung:	28 kW	
Richtpreis:	70'000 CHF	
Subvention Küsnacht:	11'200 CHF	
Förderbeitrag Bund (EIV):	11'340 CHF	
Investitionskosten total:	47'460 CHF	
Produktion/Jahr:	26'600 kWh	
Gestehungskosten pro kWh über 25 Jahre:		7.13 Rp/kWh
Eigenverbrauchsquote (Einspeisung in MFH):		20 %



Erweiterung-KEK 2022

Vorgeschichte: Das Dach der KEK ist sanierungsbedürftig. Einerseits ist das Dach undicht und andererseits ist es für Schneelast zu wenig stark. (Bei starken Schneefall muss der Hauswart den Schnee mit einer Schneefräse von der Dachmitte entfernen.) Aufgrund der Undichtigkeit hat sich die Gemeinde entschieden das Dach bereits dieses Jahr zu erneuern. Aus diesem Grund musste die bestehende 20jährige Anlage entfernt werden, wird aber wieder aufgebaut. Die Verstärkung des Daches erfolgt erst wenn der Kredit für die Sanierung der KEK von der Gemeindeversammlung angenommen wurde. Erst dann kann das Dach mit bis zu 200 Modulen belegt werden. Der Vorstand sieht es als sehr unwahrscheinlich an, dass dieser Kredit von den Küssnacher Stimmbürgern abgelehnt wird und hat sich darum entschieden bereits dieses Jahr die Vorarbeiten für die Erweiterung der KEK-Anlage durchzuführen.

Vorarbeiten im 2019:

Ausarbeiten der zukünftigen Belegung unter Berücksichtigung der Statik. Auswahl eines leichten Montagesystems, das mit dem bestehenden Kies beschwert wird. Rücksprache mit der Gemeinde über die Einspeisemodalitäten. Es wird ein ähnlicher oder gleicher Vertrag ausgearbeitet, wie das Altersheim Tägerhalde mit der Genossenschaft Solecole abgeschlossen hat. Montage des Montagesystems für die zukünftige Anlage.

Sobald das Dach statisch verstärkt ist, kann die Anlage gebaut werden:

Anlagenleistung:

bestehend:	9 kW	
Erweiterung :	70 kW	
Richtpreis:	165'000 CHF	
Subvention Küssnacht:	22'000 CHF	
Förderbeitrag Bund (EIV)	28'000 CHF	
Investitionskosten total:	112'000 CHF	
Produktion/Jahr:	75'000 kWh	
Gestehungskosten pro kWh über 25 Jahre:		6.14 Rp/kWh
Eigenverbrauchsquote (Einspeisung in KEK):		65 %

Finanzierung über Eigenkapital und falls notwendig mit Darlehen.